



Einladung zur Fokusgruppe Raps „Rapsproduktion in der Wetterau: Wirtschaftliche Situation und Strategien der Betriebsentwicklung und Vermarktung“

Die Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE) hat ein Projekt, das einen Beitrag zur Stärkung der Wirtschaftlichkeit der Rapsproduktion leisten soll. In diesem Rahmen laden wir Sie zu einer Fokusgruppe zu Perspektiven der Rapsproduktion ein. Im kleinen Kreis von rund zehn Erzeugern möchten wir die aktuelle wirtschaftliche Situation und mögliche Strategien der Betriebsentwicklung und Vermarktung diskutieren.

Thema ‚Rapsproduktion in der Wetterau: Wirtschaftliche Situation und Strategien der Betriebsentwicklung und Vermarktung‘

Termin Donnerstag, dem 06.04.2017, 09.00 – 12.00 Uhr

Ort TaunusTagungshotel in Friedrichsdorf (<http://www.taunustagungshotel.de>)

Ziel ist es, die wirtschaftlichen Herausforderungen der Rapsproduktion und mögliche Strategien der Erzeuger zu diskutieren. Ein Eingangsreferat bildet den Auftakt für unsere Gruppendiskussion zu Zukunftsstrategien rund um die Rapsproduktion und -vermarktung.

Der Kreisbauernverband Wetterau und die Hochschule für nachhaltige Entwicklung organisieren die Fokusgruppe zusammen. Auch das *agri benchmark* Netzwerk ist an der Fokusgruppe beteiligt (www.agribenchmark.org). Die Veranstaltung wird im Rahmen des praxisnah ausgerichteten EU-Forschungsprojektes ‚SUFISA - Sustainable Finance for Sustainable Agriculture and Fisheries‘ finanziert. Nähere Informationen finden Sie unter www.hnee.de/sufisa

Programmablauf

- | | |
|---------------|--|
| 09.00 - 09.15 | Begrüßung und Vorstellungsrunde (M. Bienau, S. v. Münchhausen) |
| 09.15 - 09.35 | Wettbewerbsfähigkeit der Rapsproduktion im internationalen Vergleich (Tanja Möllmann, <i>agri benchmark</i> am Thünen Institut für Betriebswirtschaft) |
| 09.35 – 09.50 | Diskussion zum internationalen Vergleich |
| 09.50 - 10.00 | Kaffeepause |
| 10.00 - 10.30 | Strategische Überlegungen zur Betriebsentwicklung und Vermarktung (alle Teilnehmer) |
| 10.30 – 11.30 | Schwerpunkte der Diskussion ‚Wettbewerbsfähigkeit‘, ‚Kooperation von Erzeugern‘ und ‚Koordination der Wertschöpfungskette‘ (alle Teilnehmer) |
| 11.30 - 12.00 | Fazit und Abschlussrunde (M. Bienau, S. v. Münchhausen) |
| 12.00 – 13.00 | Gemeinsame Suppe |



Für dieses Projekt wurden im Rahmen der Finanzhilfvereinbarung Nr. 635577 Fördermittel aus dem Programm der Europäischen Union für Forschung und Innovation „Horizont 2020“ bereitgestellt.

Über Ihre Teilnahme bzw. die eines/r Kollegen/in würden wir uns sehr freuen! Es wäre nett, wenn Sie uns umgehend zu- oder absagen könnten.

Gern per Email: susanne.vonmuenchhausen@hnee.de oder per Tel.: 03334-657-355 bzw. mobil: 0178-5505995

Vielen Dank!

Hinweis zur Vertraulichkeit: Vor der Veröffentlichung des Protokolls werden alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit zur kritischen Durchsicht haben. Auf Wunsch werden wir Änderungen selbstverständlich berücksichtigt. Darüber hinaus werden wir alle Daten und Informationen anonymisiert darstellen.

Mit freundlichen Grüßen

Miriam Bienau
Kreisbauernverband
Wetterau

Susanne v. Münchhausen
Hochschule für nachhaltige
Entwicklung Eberswalde HNEE
(Projektmanagerin SUFISA)

*Dr. Susanne v. Münchhausen
Fachgebiet Politik und Märkte in der Agrar- und Ernährungswirtschaft
Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde
Fachbereich Landschaftsnutzung und Naturschutz*

*Schicklerstr. 5, 16225 Eberswalde
Tel.: +49.3334.657.355*

*Email: susanne.vonmuenchhausen@hnee.de
Web: www.hnee.de/svmuenchhausen*

Anfahrtsplan und Kontaktdaten

Folgende Landwirte habe ich angesprochen:

Michael Hahn, Herwig Marloff, Rainer Launhardt, Kai Launhardt, Georg Kopp, Matthias Mäser, Frank Metzger, Klaus Lempp, Frank Edelbauer, Walter König, Hendrik Emich

Dann kommt noch Florian Dangel als Geschäftsführer vom Regionalbauernverband Wetterau-Frankfurt